

Perspektiven für den zukünftigen Mix aus Präsenz- und Onlineformaten der Lehre

Studierendenperspektiven an der PH FHNW

Philipp Hirsch
Monika Holmeier
Carsten Quesel

14. Juni 2023



Präsenz oder Online – Studentische Argumentationen

Präsenz

Gerne hätte ich mehr Präsenzzeit gehabt, denn so hätte man direkt Fragen stellen können.

Die Interaktionen mit dem Dozenten und Mitstudierenden kamen zu kurz. Hilfreich wäre eine höhere Präsenzzeit.

Online

Die Veranstaltung erfolgte hauptsächlich online, wodurch wir Studierende sehr viel über Zoom miteinander diskutieren konnten. Das fand ich sehr spannend und interessant, auch andere Meinungen und Erfahrungen auszutauschen.

Ich finde es gut, dass man sich online dazu schalten kann. Gerade auf dem Hinblick der 80% Anwesenheitsregel, kann man auch wenn man nur "angeschlagen" ist super von zu Hause aus mitarbeiten.

Lehrevaluation an der PH FHNW

Obligatorisch:

Alle 3 Semester, alle Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 angemeldeten Studierenden

	HS 19/20		FS 21		HS 22/23
Lehrveranstaltungen	N = 783		N = 731		N = 822
Fragebogen	N = 12215		N = 9385		N = 12747
Rücklaufquote	80%		61%		76%

Fakultativ:

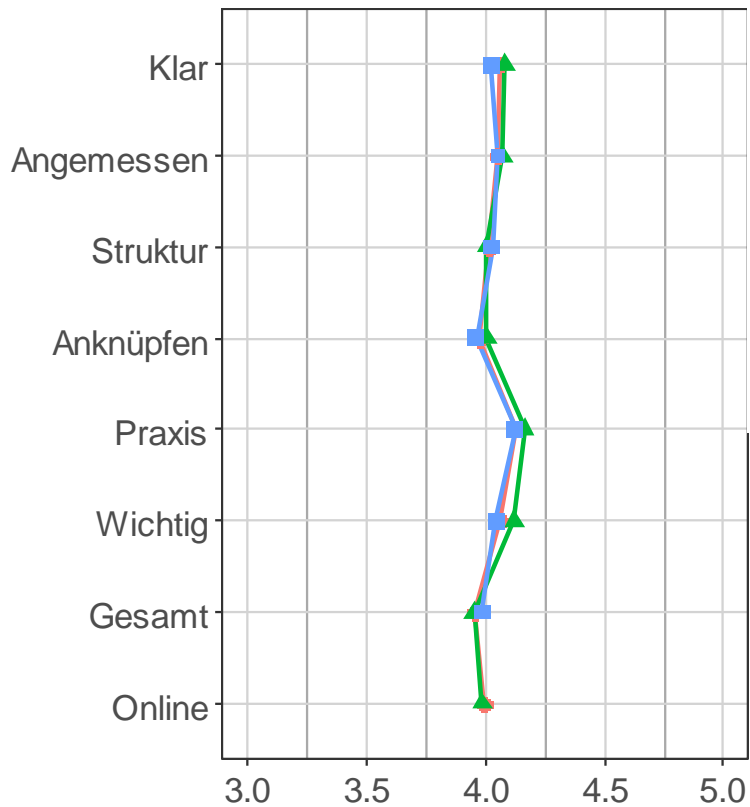
Freiwillige Anmeldung durch die Dozierenden in Semestern ohne obligatorische Lehrevaluation möglich

	FS 20	HS 20/21		HS 21/22	FS 22
	---	X		X	X

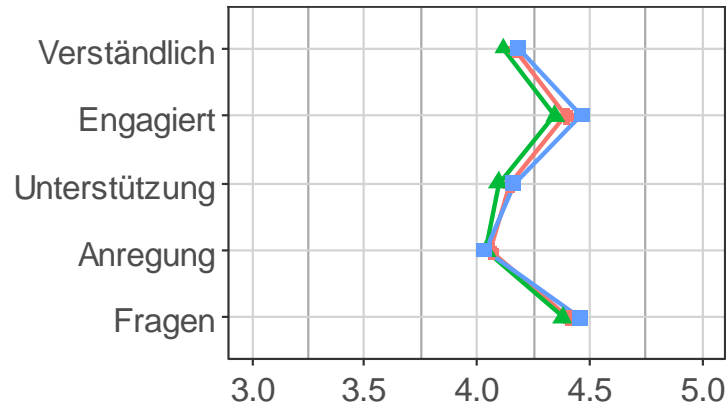
Einheitliche Durchführung der Lehrevaluation bei allen Lehrveranstaltungsformaten (Online- und Präsenz)

Konstant gute Beurteilung verschiedener Aspekte der Lehrqualität

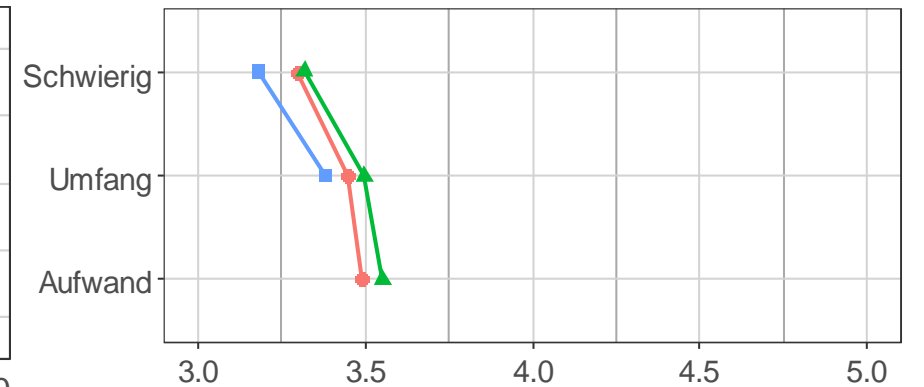
Lehrqualität



Dozierende

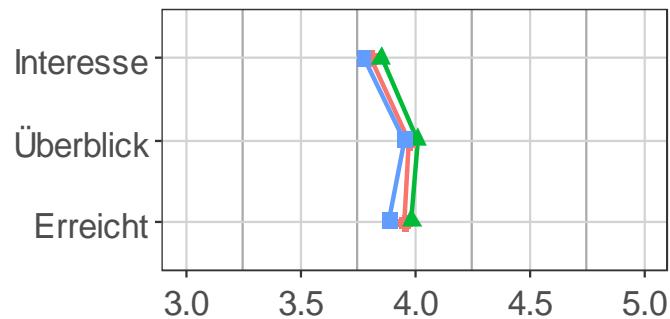


Anforderungen



Antwortformat: 1 = zu gering.... , 5 = zu hoch

Studierende



■ HS 2019/20 ▲ FS 2021 ● HS 2022/23

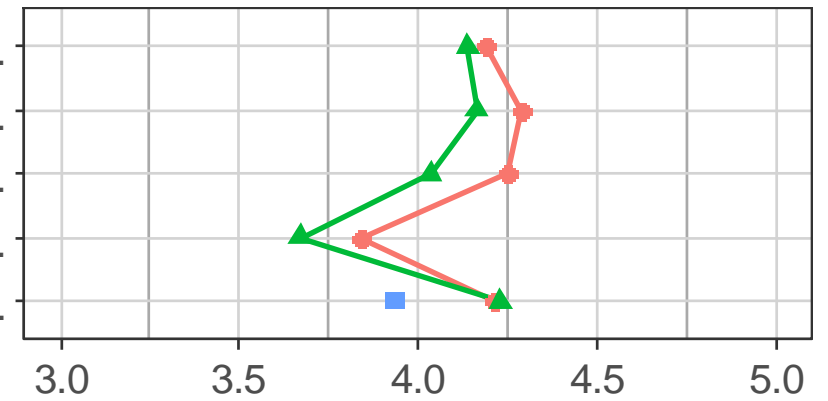
Antwortformat: 1 = trifft gar nicht zu.... , 5 = trifft genau zu
Generell & Online: 1 = sehr schlecht..., 5 = sehr gut

- Corona-Krise konnte insgesamt gut gemeistert werden.
- Höherer Anteil von Online-Lehre ist Normalität geworden.

Lehrevaluation vor (■ HS 2019/20), während (▲ FS 2021), nach (● HS 2022/23) Corona

Kommunikation und Austausch

- Die Online-Tools (z.B. Moodle, MS Teams) werden in geeigneter Weise eingesetzt.
- Die Austauschmöglichkeiten mit der/dem Dozierenden sind angemessen.
- Die Austauschmöglichkeiten mit den Mitstudierenden sind angemessen.
- Die eingesetzten Arbeitsformen sind abwechslungsreich.
- Ich habe in den einzelnen Sitzungen aktiv mitgearbeitet.



Austauschmöglichkeiten zwischen Studierenden entwickeln sich positiv

Studierende erleben sich während und nach Corona als aktiver als vor Corona

Studentische Partizipation in der Lehre → Präsentation von Carsten Quesel (Session E, Zeit 13:30-15:00)

Mix aus Online und Präsenz im gesamten Studium

71% der Lehrveranstaltungen findet vollständig bzw. überwiegen in Präsenz statt

14 % der Lehrveranstaltungen findet vollständig bzw. überwiegend online statt

Angaben in %		IST				
		100% Online	75% Online	50 : 50	75% Präsenz	100% Präsenz
SOLL	100% Online	42	5	2	2	2
	75% Online	18	41	7	5	4
	50 : 50	28	38	70	26	18
	75% Präsenz	7	13	17	58	27
	100% Präsenz	5	3	4	10	50

Gelbe Zellen

- Die meisten Studierenden wünschen sich genau den Mix, den sie erleben

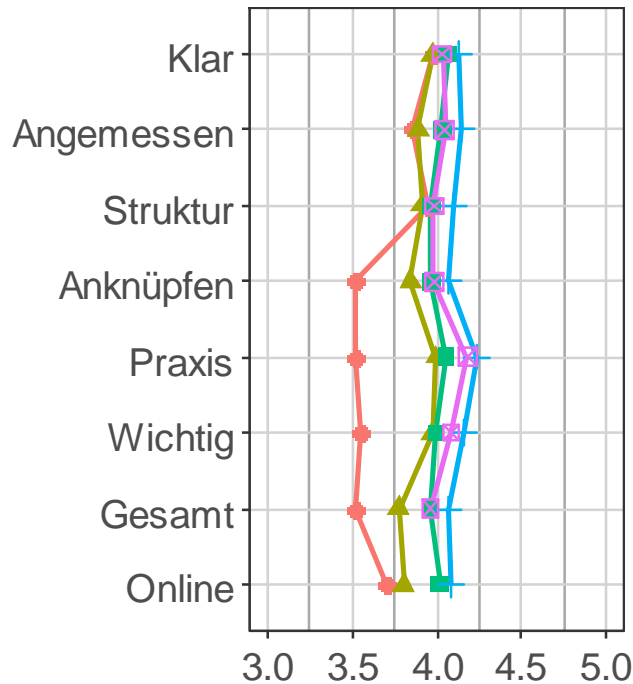
Graue Zellen

- Wenn sich Studierende einen anderen Mix wünschen, dann Online und Präsenz zu gleichen Anteilen oder mit überwiegendem Präsenzanteil

Online-Lehrveranstaltungen werden negativer beurteilt

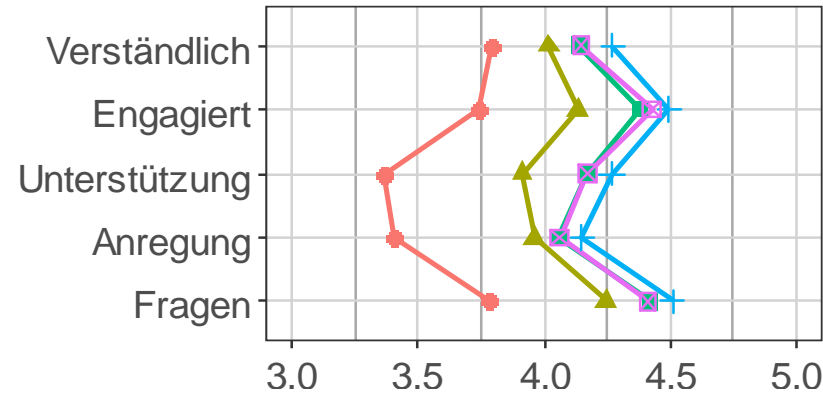
● 100% Online
 ▲ 75%:25%
 ■ 50%:50%
 + 25%:75%
 ⊠ 100% Präsenz

Lehrqualität

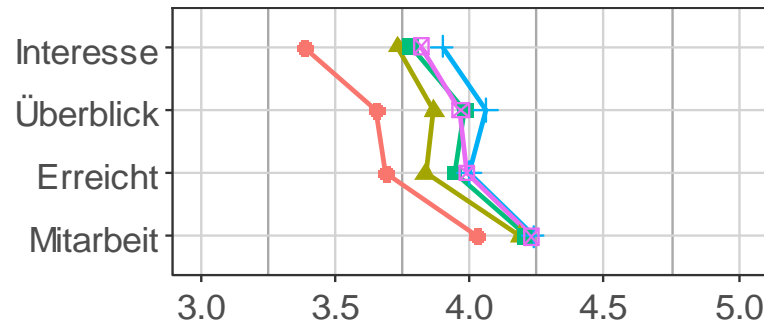


Antwortformat Generell & Online:
1 = sehr schlecht..., 5 = sehr gut

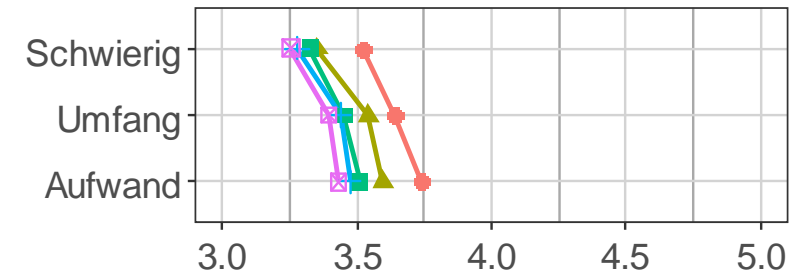
Dozierende



Studierende

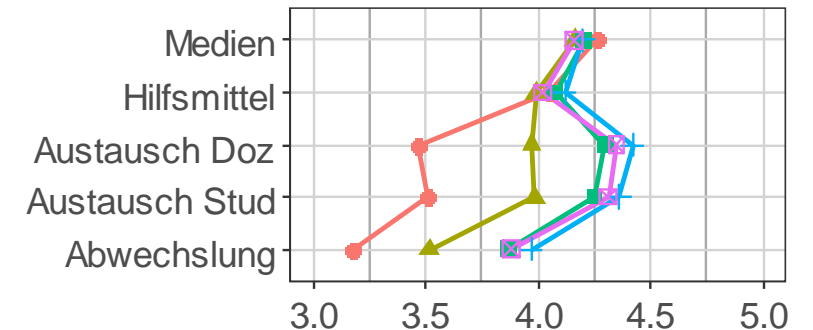


Anforderungen



Antwortformat: 1 = zu gering..., 5 = zu hoch

(Soziale) Arbeitsformen



Wenn nicht anders genannt: Antwortformat: 1 = trifft gar nicht zu..., 5 = trifft genau zu

Kriterien zur Beachtung bei Mix aus Präsenz- und Onlineformaten

Anforderungen:

Bei Online-Anteilen zeigen sich höher eingeschätzte Anforderungen als bei Präsenz-Anteilen.

Austauschmöglichkeiten:

Bei hohem Online-Anteil sollten Studierende ausreichend Möglichkeit erhalten, Fragen zu stellen und miteinander zu diskutieren. Dies sichert den didaktisch wichtigen Austausch auch bei einem Mix mit hohem Online-Anteil.

Mitarbeit der Studierenden:

Sollte beim Präsenz-Anteil als expliziter Mehrwert der Präsenz ausgewiesen werden. Mitarbeit der Studierenden in Online-Anteilen bedarf höherer und ggf. neuer Anstrengungen seitens der Dozierenden.

Austausch

